

# *Sinfonisches Orchester Hoyerswerda e.V.*

## **Gebührenordnung**

### **1. Mitgliedsbeiträge**

Alle Mitglieder des Vereins haben Beiträge zur Finanzierung der Vereinstätigkeit zu leisten.  
Die Höhe der Beiträge beträgt pro Jahr für

Schüler	12 €
Studenten, Auszubildende, Arbeitslose	18 €
Erwachsene (ohne Ermäßigung)	30 €.

Sofern die Mitgliedschaft fristgemäß zum 30. Juni des laufenden Jahres gekündigt wurde oder erst in der zweiten Jahreshälfte beginnt, ist nur 50 % des Jahresbeitrages fällig.

### **2. Instrumentenversicherung**

Für Mitglieder besteht über den Verein die Möglichkeit, eine Instrumentenversicherung abzuschließen. Die zu versichernde Summe bestimmt die Höhe des Versicherungsbeitrages und wird bei Abschluss oder Änderung des Vertrages dem Mitglied schriftlich mitgeteilt. Neueintritte, Änderungen der Versicherung sind jederzeit möglich. Kündigungen haben bis zum 31.12. des laufenden Kalenderjahres zu erfolgen.

### **3. Leihgebühren**

Leihgebühren für orchestereigene Instrumente werden keine erhoben. Ein Leihvertrag ist abzuschließen.

### **4. Fälligkeit**

Der Mitgliedsbeitrag und der Beitrag zur Instrumentenversicherung (wenn vorhanden) sind für das laufende Jahr jeweils bis zum 30. Juni fällig.

Bei einem Beginn der Mitgliedschaft in der zweiten Jahreshälfte wird der Fälligkeitstermin des ersten Mitgliedsbeitrages gesondert mitgeteilt.

### **5. Zahlungsarten**

Um den Aufwand der Beitragskassierung so gering wie möglich zu halten, werden alle Beiträge per SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen. Dazu hat das Mitglied (oder ein von ihm benannter Dritter) ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen. Soweit das Mitglied (oder ein von ihm benannter Dritter) dem Verein vor dem 01.02.2014 eine Ermächtigung zum Lastschrifteinzug erteilt hat, nutzt der Verein diese bestehende Einzugsermächtigung ab dem 01.02.2014 als SEPA-Lastschriftmandat. Jedes Mitglied erhält vor dem ersten SEPA-Lastschrifteinzug fristgemäß eine Vorabankündigung an die zuletzt bekannte Mitgliedsadresse. Dabei steht der Versand auf elektronischem Wege (e-mail) dem Versand auf dem Postweg gleich. Mitglieder, die keine e-mail-Adresse haben, erhalten die Vorabankündigung auf dem Postweg. Die Vorabankündigung gilt, sofern Betrag und Datum des Einzugs gleich bleiben, auch für alle folgenden Abbuchungen. Die Abbuchung der fälligen Beiträge erfolgt zum 30. Juni des laufenden Jahres.

Sollte im Ausnahmefall die Erhebung der Beiträge im SEPA-Lastschriftverfahren nicht möglich sein, wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5 € pro Bearbeitungsfall erhoben.

### **6. Fahrtkostenerstattungen**

Aufwendungen der Mitglieder zur Teilnahme an Proben/Auftritten werden nicht erstattet. In besonderen Härtefällen kann der Vorstand auf begründeten Antrag hin die Erstattung von Fahrtkosten gewähren. In diesen Fällen kommt eine Fahrtkostenpauschale von 20 ct/ gefahrenen km zum Ansatz. Über die gewährten Erstattungen ist Buch zu führen.

### **7. Sonderumlagen**

Zur Finanzierung außerordentlicher Projekte kann der Vorstand die Erhebung einer Sonderumlage beschließen.

### **8. Stundungen**

In begründeten Ausnahmefällen kann der Vorstand über die Stundung oder den Erlass des Mitgliedsbeitrages entscheiden. Diesbezügliche Entscheidungen sind der Revisionskommission zur Jahresprüfung vorzulegen.

**Die Gebührenordnung tritt mit Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung in Kraft.  
Hoyerswerda, 08.11.2013**